

Type-Ort

EIN TYPOGRAFISCHER KRIMI

„Lassen Sie uns Fraktur reden“, sagte Kommissar Walbaum zum Kollegen Peignot und schickte die kleine Schwabacher Kaffee kochen.

Bold Bembo, Berthold Bodoni und Clearface Erbar lauerten Caslon in Baskerville auf – und gill! Den Korpus mit dem Durchschuss tarnten sie wie von univers als „Frutiger“, ein Zapf drauf und dann ab der Postscript! Schon grotesk.

Am Type-ort blieb nicht eine Serifen zurück. Ohne den Tipp der schönen Egyptienne, die Schwester der Officina, dass es um einige strittige Didot- und Pica-Punkte gegangen ist, hätten wir bis in alle Futura suchen können. „As Times goes by.“

Walbaum schmunzelte und sagte: „So aber nutzte alle Laufweite nichts, und wir nahmen diese geschrägten Typen kurz vor Helvetica kompress! Und Ende der Goudy.“ – „Optima“, rief Peignot bewundernd, während die kleine Schwabacher den Kaffee brachte.

Walbaum und Peignot schauten zufrieden in ihren Satzspiegel und stellten fest: „Wieder einen Durchschuss geklärt, doch der nächste Umbruch wartet sicherlich schon.“

[Zitiert aus Papierbroschüre „Non Plus Ultra“
des Papierherstellers SCA]